



FÜRST WALLERSTEIN

Pressemitteilung zur Markteinführung von FÜRSTEN HELL ORIGINAL

Endlich ist es so weit, das bestgehütete Geheimnis rund um den Wallersteiner Felsen ist gelüftet. Mit "Fürsten Hell Original", dem neuesten Bier aus der fürstlichen Biermanufaktur zu Wallerstein knüpft das Brauhaus an mehr als 400 Jahre glanzvoller Brautradition an. Nach einem bisher gut gehüteten, Jahrhunderte altem Familienrezept kommt mit "Fürsten Hell Original" nun ein ebenso charaktervolles wie süffiges Bier auf den Markt, das im berühmten Wallersteiner Felsenkeller zu perfekter Reife gebracht wird.



Als "ein klassisches Bayrisch Hell mit starkem regionalen Bezug" beschreibt seine Durchlaucht Carl-Eugen Erbprinz zu Oettingen-Wallerstein, die neueste Bierkreation seines Hauses. "Mit der Darstellung der ehemaligen Wallersteiner Burg als Silhouette im neuen historischen Markenlook wollen wir uns auf die Werte unserer Familie besinnen und gleichzeitig der eigenen großen Etikettengeschichte huldigen", so zu Oettingen-Wallerstein. "Vor allem das Andreaskreuz aus unserem Familienwappen wird künftig als zentrales Markenelement auf Flaschen, Kästen und Produktausstattung, einen aufmerksamkeitsstarken Akzent setzen."

"Alle Welt redet von Craft Beer dabei sind die fürstlichen Biere aus dem Wallersteinschen Brauhaus schon seit 1598 Produkte traditioneller Handwerkskunst", so Brauereigeschäftsführer Georg

Schwarz über die Bierspezialitäten der fürstlichen Brauerei, die natürlich alle nach dem Bayerischen Reinheitsgebot gebraut sind.

Das "Fürsten Hell Original" ist das erste einer ganz besonderen Edition von Bierspezialitäten, die unter der neuen (alten) Marke des Hauses präsentiert werden. Schon stehen die Sudkessel für ein Weissbier bereit. "Fürsten Hell Original" wird stilecht in der guten alten Euroflasche abgefüllt und ist ab April im Handel erhältlich.